

RS OGH 1983/11/16 3Ob143/83, 3Ob53/86, 1Ob622/87, 3Ob21/90, 4Ob47/94, 4Ob576/94, 1Ob146/98x, 10ObS35

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 16.11.1983

Norm

ZPO §461

ZPO §514 B

Rechtssatz

Eine Beschwer liegt dann vor, wenn die gefällte Entscheidung von der beantragten zu Ungunsten des Rechtsmittelwerbers abweicht (Fasching IV 13 und 15 f).

Entscheidungstexte

- 3 Ob 143/83

Entscheidungstext OGH 16.11.1983 3 Ob 143/83

Veröff: GesRZ 1991,101

- 3 Ob 53/86

Entscheidungstext OGH 18.06.1986 3 Ob 53/86

Beisatz: Dann liegt formelle Beschwer vor. (T1)

- 1 Ob 622/87

Entscheidungstext OGH 24.06.1987 1 Ob 622/87

- 3 Ob 21/90

Entscheidungstext OGH 24.01.1990 3 Ob 21/90

Beis wie T1; Veröff: RZ 1990/74 S 175 = GesRZ 1991,101

- 4 Ob 47/94

Entscheidungstext OGH 10.05.1994 4 Ob 47/94

- 4 Ob 576/94

Entscheidungstext OGH 19.12.1994 4 Ob 576/94

Auch; Beis wie T1; Veröff: SZ 67/230

- 1 Ob 146/98x

Entscheidungstext OGH 19.05.1998 1 Ob 146/98x

Auch

- 10 ObS 353/99f

Entscheidungstext OGH 11.01.2000 10 ObS 353/99f

Auch; Beis wie T1

- 5 Ob 250/05h

Entscheidungstext OGH 13.12.2005 5 Ob 250/05h

Veröff: SZ 2005/180

- 7 Ob 259/07z

Entscheidungstext OGH 12.12.2007 7 Ob 259/07z

Beisatz: Eine Partei ist formell beschwert, wenn das Berufungsgericht dem primär gestellten Abänderungsantrag nicht gefolgt ist, sondern das Verfahren an das Erstgericht zu Verfahrensergänzung zurückverwiesen hat. (T2)

- 4 Ob 248/07k

Entscheidungstext OGH 11.03.2008 4 Ob 248/07k

Beis wie T1; Beisatz: Hier: Abweisung des Hauptantrags und Stattgebung des Eventualbegehrens, das in einem Aspekt weiter reicht als das Hauptbegehr, in einem anderen Aspekt jedoch weniger weit. Die Abwägung, welche Alternative tatsächlich vorzuziehen ist, muss dem Kläger vorbehalten bleiben. (T3)

- 4 Ob 62/10m

Entscheidungstext OGH 08.06.2010 4 Ob 62/10m

Auch; Beisatz: Werden von einer Partei neben dem Hauptantrag noch Eventualanträge gestellt, so ist der Partei das Beschwerdeinteresse nicht schon deshalb abzusprechen, weil sie mit einem Eventualantrag Erfolg hatte. Ihre formelle Beschwerde liegt in der Abweisung des Hauptantrags, sofern der Partei mit dem Eventualbegehr nicht ohnehin all das zugesprochen wurde, was Gegenstand des Hauptbegehrens war. (T4)

- 10 ObS 7/11v

Entscheidungstext OGH 21.07.2011 10 ObS 7/11v

Vgl; Veröff: SZ 2011/96

- 1 Ob 210/12g

Entscheidungstext OGH 11.04.2013 1 Ob 210/12g

Auch; Beis wie T1

- 5 Ob 163/14b

Entscheidungstext OGH 18.11.2014 5 Ob 163/14b

Auch; Beisatz: Durch die Abweisung des Sachantrags nach § 32 Abs 6 WEG, der von ihr gar nicht erhoben wurde, und dem sie wegen ihrer Beziehung auf Seiten der Antragsgegner verfahrensrechtlich entgegen trat, kann sich die Revisionsrekurswerberin (formell) nicht beschwert erachten. (T5)

- 5 Ob 215/15a

Entscheidungstext OGH 30.10.2015 5 Ob 215/15a

- 3 Ob 5/16f

Entscheidungstext OGH 18.05.2016 3 Ob 5/16f

Auch

- 3 Ob 100/16a

Entscheidungstext OGH 14.06.2016 3 Ob 100/16a

Vgl auch

- 5 Ob 226/17x

Entscheidungstext OGH 18.01.2018 5 Ob 226/17x

- 3 Ob 130/17i

Entscheidungstext OGH 21.02.2018 3 Ob 130/17i

Beisatz: Dem erstinstanzlichen Begehr des Antragsgegners entsprechende Rekursentscheidung. (T6); Veröff: SZ 2018/13

- 8 Ob 74/18t

Entscheidungstext OGH 28.08.2018 8 Ob 74/18t

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1983:RS0043917

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

18.12.2019

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at